

São Paulo,

Brasiliens Metropole mit 20 Millionen Einwohner. Über 70 000 Hochhäusern, Industrie- und Reichtervierteln stehen die Trabantenstädte mit den unüberschaubaren Elendsvierteln - den Favelas - geprägt von Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot und Krankheit, gegenüber.



Mit Ihrer abgelegten, gut erhaltenen Kleidung können Sie notleidenden Menschen wirkungsvoll helfen!

Annahmestelle
für
gebrauchte Kleidung
Förderkreis Brasilien



Die Aktion „Kleiderhilfe Brasilien“

ist neben der Projektfinanzierung die zweite, wichtige Aufgabe des Förderkreises.

Das Konzept der direkten Verschickung von gut erhaltenen Gebrauchtkleidern nach Brasilien hat sich im Laufe der Jahre sowohl auf deutscher wie brasilianischer Seite als feste Einrichtung etabliert und bestens bewährt. In beiden Ländern werden zahlreiche Menschen mobilisiert, die sich ehrenamtlich zum Wohle anderer engagieren. Eine echte und direkte Brücke der Menschlichkeit wird so geschlagen.

In Deutschland werden die Kleider gesammelt. Viele Kolpingsfamilien, Pfarrgemeinden und verschiedenste Gruppen im Bundesgebiet organisieren Sammlungen. Auch Privatpersonen haben in ihren Häusern Annahmestellen eingerichtet.

Der Kleidertransport nach Brasilien ist aufwändig. Trotzdem lohnt sich die Verschickung

gut erhaltener Kleidung.

Der Aufwand für unsere freiwilligen Helfer beim Sortieren, Verpacken und Verladen ist erheblich. Deshalb bitten wir sehr um Ihr Verständnis, wenn wir auf guten Erhaltungszustand verweisen. Den in Not lebenden Menschen in Brasilien kann damit auf konkrete Weise Hilfe zur Selbsthilfe geboten werden. **In diesem Sinne danken wir sehr herzlich allen Spendern von guten Gebrauchtkleidern, allen Sammelstellen und allen „Engagierten“ unserer Aktion „Kleiderhilfe“!**

Und wir bitten Sie: Helfen Sie auch weiterhin mit!
Ihre

G. Baumgarten
Gertrud Baumgarten

Förderkreis Brasilien
Hilfe zur Selbsthilfe e.V.



Oderstr. 1 36043 Fulda Tel. 0661-41643

Kleiderhalle Schmalnau, Bahnhofstr. 34 36157 Ebersburg

Weitere Sammelstelle in Ihrer Nähe:



SORTIEREN



PACKEN



PRESSEN



STAPELN



VERLADEN



Aufbruch zu den
Kleiderbasaren in Brasilien

